

Gemeinde Nordheim

Auszug
aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates
am 2. März 2015

Anwesend: Bürgermeister Schiek und 14 (von 18) Mitglieder des Gemeinderates

Entschuldigt: GR Frey-Englisch, GR Müller, GR Seifert, GR Willy

Außerdem anwesend: OAR Baier; AR Langer; AR Schmidt, GI Zeh und 4 Zuhörer Frau Linke, Frau Walter-Glück, Frau Heichel-Ott, Frau Dusel zu § 2 „Kindergärten und Grundschule Nordhausen; AIM-Projekt Migration - Integration - Begabungen fördern – MIB“; Frau Becker-Huschka und Herr Hink zu § 4 „Krippe Südstraße, Außenanlagen; Variantenvorstellung“

Schriftführer: AR Müller

Beginn / Ende: 19.00 / 21.20 Uhr

§ 7 Unterbringung von Flüchtlingen; Bereitstellung von Wohnraum im Zuge der sog. „Anschlussunterbringung“

Dem Gemeinderat liegt zu diesem Tagesordnungspunkt die öffentliche Sitzungsvorlage 17/2015 vor.

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage und informiert über die Vorberatung und Beschlussempfehlung im Verwaltungsausschuss.

Aus der Mitte des Gemeinderats werden Verständnisfragen gestellt und vom Vorsitzenden beantwortet.

Auf Anfrage von GR Donnerbauer berichtet der Vorsitzende über den mäßigen Erfolg der bereits wiederholt im Amtsblatt veröffentlichten Aufrufe, Wohnraum für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen.

GR Donnerbauer erkundigt sich noch nach der genauen qm-Zahl pro Flüchtling in der Anschlussunterbringung.

Der Ordnungsamtsleiter klärt dies mit dem Landratsamt.

Es ergeht folgender einstimmiger

B e s c h l u s s:

1. Die gemeindeeigenen Gebäude Südstraße 6 und Brackenheimer Straße 14 werden für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung gestellt.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Umbaumaßnahmen für das Gebäude Brackenheimer Straße 14 in Auftrag zu geben (Baubeschluss).
-